



Steuerbefehle in Heros

Stand V / 2017

Steuerbefehle in Heros

Stand V/2017

Automatische Jobverarbeitung

Moduldruck in Heros

Kombination Automatische Jobverarbeitung & Moduldruck

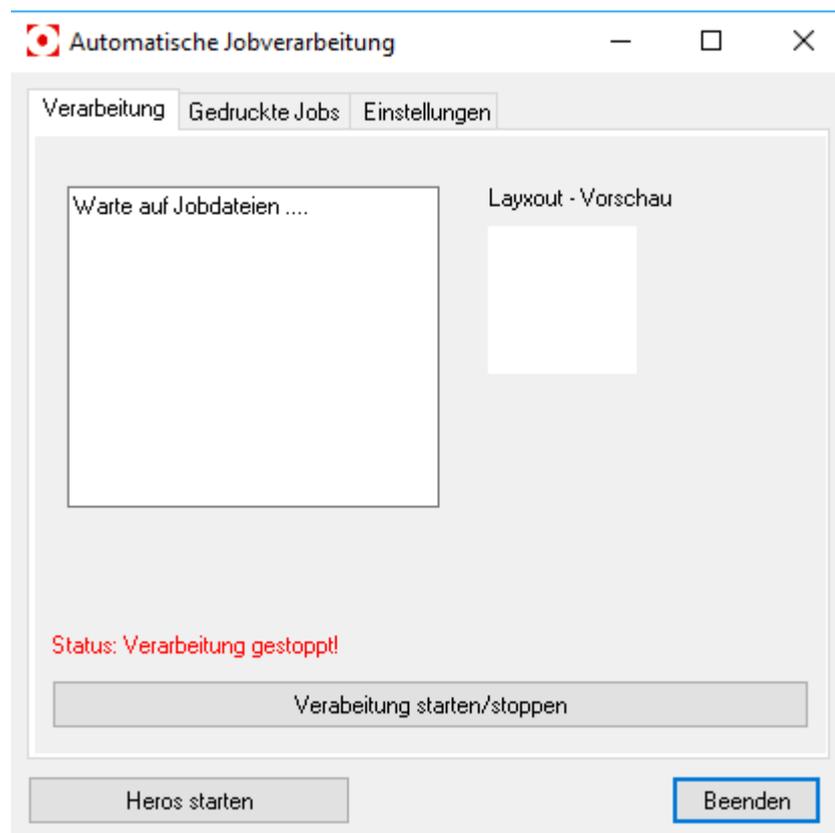
Globaler Zähler

Automatische Jobverarbeitung

(1) Allgemeiner Aufbau

Mit der Funktion AutoJob ist es möglich, Druckjobs ohne Heros auszuführen. Hierzu wird eine Jobdatei angelegt, die alle relevanten Informationen wie das zu verwendende Etikettenlayout oder die Textdaten enthält.

Heros Autojob überwacht ein definiertes Verzeichnis und startet den Druckjob sobald eine Jobdatei vorliegt:



Eine Jobdatei ist eine Standard ASCII Datei und kann beispielsweise mit dem Windows Editor angelegt werden. Inhalt der Datei sind Anweisungen ähnlich einer Skript-Sprache -die Abarbeitung der Anweisungen erfolgt seriell, d.h. alle Befehle werden nacheinander ausgeführt. Die Dateierdung ist .hpj



Steuerbefehle in Heros

Stand V / 2017

Befehle werden mit einem vorangehenden `:#` gekennzeichnet - und mit ; abgeschlossen:

Folgende Befehle werden unterstützt:

<code>:#layoutfileDateiname.txf;</code>	Die folgenden Daten werden mit dem geladenen Etikettenlayout ausgeführt. Ist nur der Dateiname angegeben, wird die Datei im Job Verzeichnis von Heros gesucht. Alternativ kann ein Verzeichnis angegeben werden: <code>:#layoutfile C:\Temp\Dateiname.txf</code>
<code>:#copiesAnzahl;</code>	Hiermit können Kopien erstellt werden – es werden Kopien aller Etiketten erstellt, die bis zum <code>:#print</code> Befehl aufgeführt werden
<code>:#textdata;</code>	Start des Textbereichs
Feld1 Feld2 Feld3	Daten Etikett 1
Feld1 Feld2 Feld3	Daten Etikett 2
<code>:#enddata;</code>	Ende des Textbereichs
<code>:#print;</code>	Löst den Druck der Etiketten aus – anschließend wird die abgearbeitete Datei in das Unterverzeichnis Printed verschoben und eine Kopie der verwendeten Heros Datei erstellt.
<code>:#nextlabel;</code>	Nächstes Etikett
<code>:#eof;</code>	Ende des Druckjobs
<code>:#separator;;</code>	
<code>:#?....</code>	



(2) Einfache Jobdatei mit zwei Etiketten

Die folgende Jobdatei druckt zwei Etiketten unter Verwendung des Layouts Testlayout1 und den Daten unter :#textdata;.

```
:#layoutfileTestlayout1.txf;
```

```
:#textdata;
```

```
1    2    3
```

```
4    5    6
```

```
:#enddata;
```

```
:#print;
```

```
:#eof;
```

(2a) Einfache Jobdatei mit zwei Etiketten und 2 Kopien

Die folgende Jobdatei druckt zwei Etiketten unter Verwendung des Layouts Testlayout1 und den Daten unter :#textdata; mit zwei Kopien:

```
:#layoutfileTestlayout1.txf;
```

```
:#textdata;
```

```
:#copies2;
```

```
1    2    3
```

```
4    5    6
```

```
:#enddata;
```

```
:#print;
```

```
:#eof;
```



(3) Jobdatei mit mehreren Etiketten und verschiedenen Layouts

Die folgende Jobdatei druckt Etiketten mit verschiedenen Layouts:

```
:#layoutfileTestlayout1.txf;
```

```
:#textdata;
```

```
1    2    3
```

```
4    5    6
```

```
:#enddata;
```

```
:#print;
```

WICHTIG: Vor dem Layoutwechsel muss der

```
:#nextlabel;
```

Druck ausgeführt werden

```
:#layoutfileTestlayout2.txf;
```

```
:#textdata;
```

```
a    2    3
```

```
4    b5   6
```

```
:#enddata;
```

```
:#print;
```

```
:#eof;
```



Moduldruck in Heros

(1) Allgemeiner Aufbau

Der Moduldruck erlaubt die Verknüpfung einzelner Etiketten zu einem neuen Modul, in dem die einzelnen Etiketten variable Längen aufweisen können. Die einzelnen Etiketten eines Moduls können mit einer Trennlinie optisch getrennt werden.

Hierzu werden in der Texttabelle Sonderkommandos eingefügt. Diese werden mit der Zeichenkombination `:#` gekennzeichnet und mit `;` abgeschlossen:

`:#Sonderbefehl,Parameter;`

Folgende Sonderbefehle werden im Moduldruck unterstützt:

<code>:#moduleprinting;</code>	Aktiviert den Moduldruck
<code>:#DLSpalte;</code>	Weist die Breiteninformation bei variabler Etikettengröße einer Spalte zu
<code>:#labelend;</code>	Kennzeichnet das Ende eines Moduls und löst den Druck mit einem Seitenwechsel aus. Hier kann ein Schnitt erfolgen.
<code>:#copiesAnzahl;</code>	Anzahl der Kopien des vorangegangenen Moduls
<code>:#markerSchriftgröße,x,y,;</code>	Druckt die aktuelle Modulnummer mit der vorgegeben Schriftgröße (in Punkt) an die Position x/y (in 1/10 mm)
<code>:#markerSchriftgröße,x,y,Text;</code>	Druckt den Text Modulnummer mit der vorgegeben Schriftgröße (in Punkt) an die Position x/y (in 1/10 mm)

Das Layout des einzelnen Etiketts mit Textfeldern und Zuweisung zu den Textspalten der Tabelle wird wie üblich angelegt.

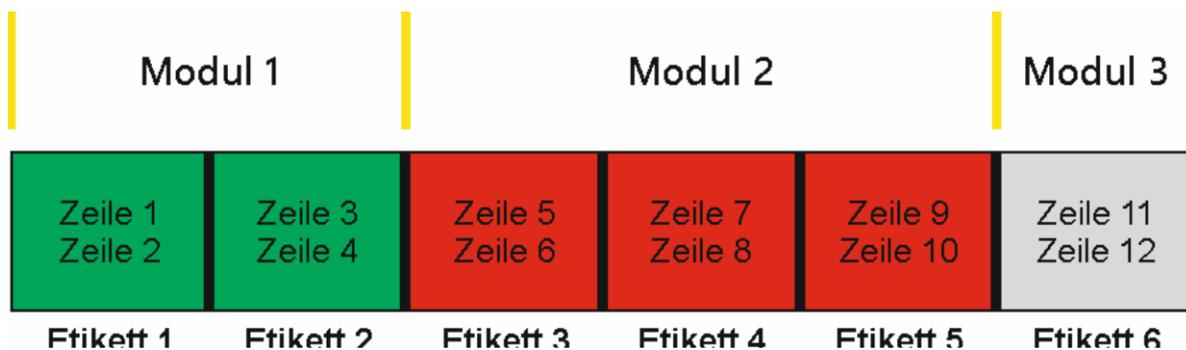
(2) Module mit gleicher Breite der Einzeletiketten

Der Moduldruck wird nun in der Tabelle durch Steuerungsbefehle aktiviert. Hierzu muss in der 1. Zeile & 1. Spalte das Kommando `:#moduleprinting` eingefügt werden.

Einzelne Etiketten werden durch den Befehl `:#labelend` getrennt. Die Tabelle muss mit einem `:#labelend` abgeschlossen werden

Folgende Tabelle ergibt das untenstehende Beispiel:

1	<code>:#moduleprinting</code>	
2	Zeile 1	Zeile 2
3	Zeile 3	Zeile 4
4	<code>:#labelend</code>	
4	Zeile 5	Zeile 6
5	Zeile 7	Zeile 8
6	Zeile 9	Zeile 10
7	<code>:#labelend</code>	
8	Zeile 11	Zeile 12
9	<code>:#labelend</code>	



Bei der Ausgabe eines solchen Jobs werden die Etiketten entsprechend der Vorgaben zusammengezogen und als einzelne Seite ausgegeben. Zwischen den einzelnen Modulen kann über den Seitenwechsel ein Schnitt des Etiketts ausgelöst werden.



Steuerbefehle in Heros

Stand V / 2017

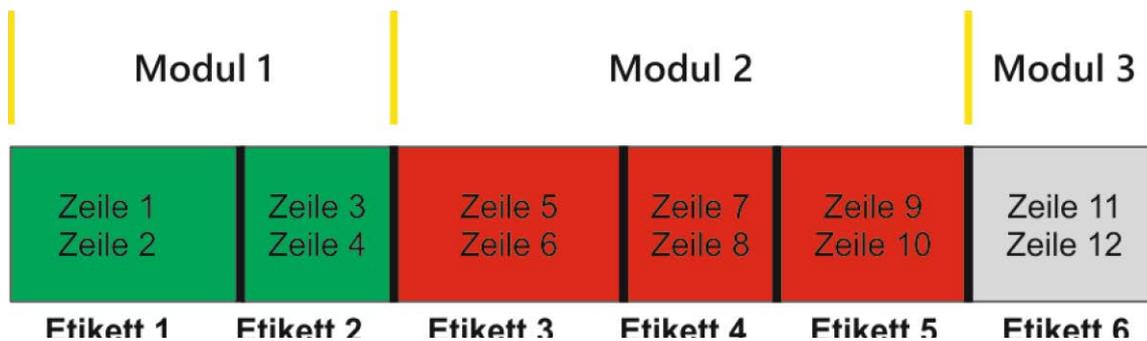
(3) Variable Länge der Einzeletiketten

Die Länge der einzelnen Etiketten kann variieren – hierzu wird in einer definierten Spalte die Größe der einzelnen Etiketten in mm hinterlegt. Die Spalte wird über durch die folgende Erweiterung zugewiesen:

`:#moduleprinting;:#DL1;` Größenzuweisungen in Spalte 1

Folgende Tabelle ergibt das untenstehende Beispiel:

	1	2	3
1	<code>:#moduleprinting;:#DL3;</code>		
2	Zeile 1	Zeile 2	30
3	Zeile 3	Zeile 4	20
4	<code>:#labelend</code>		
4	Zeile 5	Zeile 6	30
5	Zeile 7	Zeile 8	20
6	Zeile 9	Zeile 10	25
7	<code>:#labelend</code>		
8	Zeile 11	Zeile 12	25
9	<code>:#labelend</code>		

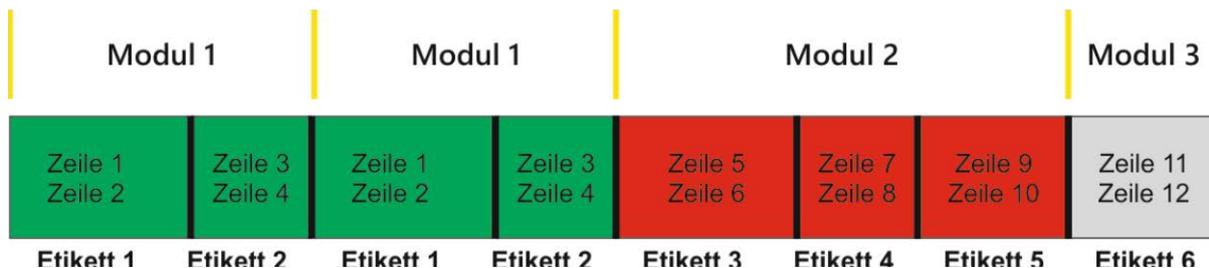


(4) Kopien eines Moduls erstellen

Es ist möglich, Kopien eines Moduls zu erstellen. Hierzu wird der Befehl `:#copies,Anzahl;` an das Ende eines Moduls gestellt:

`:#labelend;:#copies2;` Das vorangegangene Modul wird 2x gedruckt.

	1	2	3
1	<code>:#moduleprinting;:#DL3;</code>		
2	Zeile 1	Zeile 2	30
3	Zeile 3	Zeile 4	20
4	<code>:#labelend;:#copies2;</code>		
4	Zeile 5	Zeile 6	30
5	Zeile 7	Zeile 8	20
6	Zeile 9	Zeile 10	25
7	<code>:#labelend</code>		
8	Zeile 11	Zeile 12	25
9	<code>:#labelend</code>		





(5) Module mit Nummerierung / Kommentar

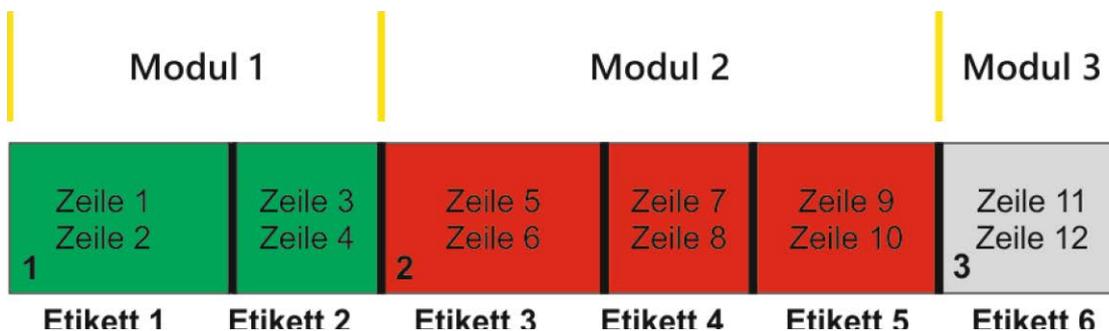
Es besteht die Möglichkeit, an einer definierten Stelle in einem Modul mit dem Befehl Marker eine laufende Nummerierung oder einen eigenen Text hinzuzufügen. Dieses wird wieder mit dem Ende eines Moduls verknüpft:

`:#labelend;#markerSchriftgröße,x,y,;`

Druckt die aktuelle Modulnummer mit der vorgegeben Schriftgröße (in Punkt) an die Position x/y (in 1/10 mm)

Modulnummer:

	1	2
1	<code>:#moduleprinting;</code>	
2	Zeile 1	Zeile 2
3	Zeile 3	Zeile 4
4	<code>:#labelend;#marker8,20,20,;</code>	
4	Zeile 5	Zeile 6
5	Zeile 7	Zeile 8
6	Zeile 9	Zeile 10
7	<code>:#labelend;#marker8,20,20,;</code>	
8	Zeile 11	Zeile 12
9	<code>:#labelend;#marker8,20,20,;</code>	





Steuerbefehle in Heros

Stand V / 2017

`:#labelend;:#markerSchriftgröße,x,y,Text;` Drückt den Text Modulnummer mit der vorgegeben Schriftgröße (in Punkt) an die Position x/y (in 1/10 mm)

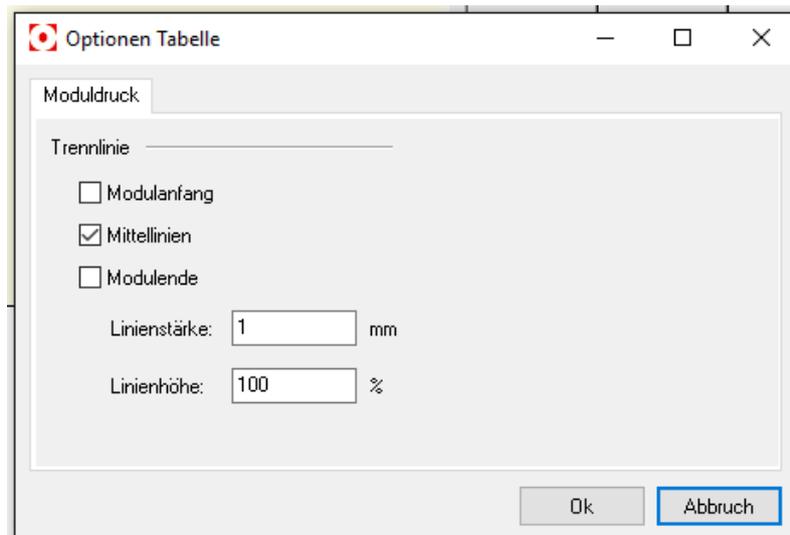
Texte:

	1	2
1	<code>:#moduleprinting;</code>	
2	Zeile 1	Zeile 2
3	Zeile 3	Zeile 4
4	<code>:#labelend;:#marker8,20,20,Schrank 1;</code>	
4	Zeile 5	Zeile 6
5	Zeile 7	Zeile 8
6	Zeile 9	Zeile 10
7	<code>:#labelend;:#marker8,20,20,Schrank 2;</code>	
8	Zeile 11	Zeile 12
9	<code>:#labelend;:#marker8,20,20,Schrank 3;</code>	



(6) Trennlinien

Zwischen den einzelnen Modulen können Trennlinien angelegt werden. Die passenden Optionen sind unter dem Menüpunkt Extras / Tabelle / Moduldruck möglich.





Kombination Automatische Jobverarbeitung & Moduldruck

(1) Beispiel Kombination beider Steuerungsbefehle:

```
:#layoutfileTestlayout1.txf;
```

```
:#textdata;
```

```
:#moduleprinting;
```

```
Zeile 1      Zeile 2
```

```
Zeile 3      Zeile 4
```

```
:#labelend;#marker8,20,20,;
```

```
Zeile 5      Zeile 6
```

```
Zeile 7      Zeile 8
```

```
Zeile 9      Zeile 10
```

```
:#labelend;#marker8,20,20,;
```

```
Zeile 11     Zeile 12
```

```
:#labelend;#marker8,20,20,;
```

```
:#enddata;
```

```
:#print;
```

```
:#eof;
```



Steuerbefehle in Heros

Stand V / 2017

(2) Beispiel Kombination beider Steuerbefehle mit `:#copies`

```
:#layoutfileTestlayout1.txf;
```

```
:#copies2;
```

Das gesamte Etikett bzw. Modul 2x mal Drucken

```
:#textdata;
```

```
:#moduleprinting;
```

```
Zeile 1      Zeile 2
```

```
Zeile 3      Zeile 4
```

```
:#labelend:#copies2;
```

Dieses Etikett innerhalb eines Moduls 2x Drucken

```
Zeile 5      Zeile 6
```

```
Zeile 7      Zeile 8
```

```
Zeile 9      Zeile 10
```

```
:#labelend;#marker8,20,20,;
```

```
Zeile 11     Zeile 12
```

```
:#labelend;#marker8,20,20,;
```

```
:#enddata;
```

```
:#print;
```

```
:#eof;
```

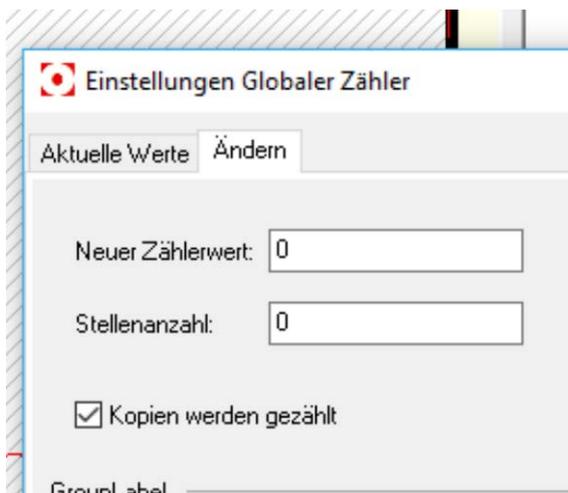
Erläuterung zur Funktionsweise Globaler Zähler bei Kopien

Anhand der Beispieldatei Globaler Zähler wird im Folgenden aufgezeigt, wie die Funktionen

- Anzahl Kopien und
- Kopien mitzählen

den Globalen Zähler beeinflussen.

Die grundlegende Funktion zur Steuerung der Verhaltensweise des Globalen Zählers bei Kopien wird im Menü Einstellungen Globaler Zähler unter Extras aktiviert bzw. deaktiviert:



Ist die Funktion „Kopien werden gezählt“ aktiviert, wird der Zähler mit jedem Etikett – also auch bei einer Kopie – erhöht. Entsprechend wird bei deaktivierter Funktion zwar mit jedem Etikett der Globale Zähler erhöht, nicht jedoch bei einer Kopie eines Etikettes. Die Beispieldatei enthält 4 Etiketten –

unter Punkt 1 ist eine einfache Ausgabe dargestellt.

Unter Punkt 2 wird gezeigt, welche Ausgabe der Druckjob mit 4 Kopien mit deaktivierter Funktion und

unter Punkt 3 mit aktivierter Funktion erzeugt.



Steuerbefehle in Heros

Stand V / 2017

(1) Druck ohne Kopien

Startwert des Globalen Zählers: 1

Ausgabe:

Etikett 1	Etikett 2	Etikett 3	Etikett 4
1	2	3	4

Endwert Globaler Zähler: 4

(2) Druck mit Kopien bei deaktivierter Funktion „Kopien werden gezählt“

2a) Druck ohne Sortierung

Kopien Anzahl: 4

Startwert des Globalen Zählers: 1

Seitenabmessungen: 210,00 mm x 297,00 mm
Anzahl Etiketten: 16- (Seiten:1)

Bisher gedruckt:

Kopien:

Sortierte Ausgabe (Beispiel: 1,1,1,2,2,2,3,3,3 ...)
 Druckreihenfolge umkehren

Ausgabe:

Etikett 1 1	Etikett 2 2	Etikett 3 3	Etikett 4 4
Etikett 1 1	Etikett 2 2	Etikett 3 3	Etikett 4 4
Etikett 1 1	Etikett 2 2	Etikett 3 3	Etikett 4 4
Etikett 1 1	Etikett 2 2	Etikett 3 3	Etikett 4 4

Endwert Globaler Zähler: 4



Steuerbefehle in Heros

Stand V / 2017

(2b) Druck mit Sortierung

Kopien Anzahl: 4

Startwert des Globalen Zählers: 1

Seitenabmessungen: 210,00 mm x 297,00 mm
Anzahl Etiketten: 16- (Seiten:1)

Bisher gedruckt:

Kopien:

Sortierte Ausgabe (Beispiel: 1,2,3,1,2,3,1,2,3 ...)
 Druckreihenfolge umkehren

Ausgabe:

Etikett 1 1	Etikett 1 1	Etikett 1 1	Etikett 1 1
Etikett 2 2	Etikett 2 2	Etikett 2 2	Etikett 2 2
Etikett 3 3	Etikett 3 3	Etikett 3 3	Etikett 3 3
Etikett 4 4	Etikett 4 4	Etikett 4 4	Etikett 4 4

Endwert Globaler Zähler: 4

(3) Druck mit Kopien bei aktivierter Funktion „Kopien werden gezählt“

(3a) Druck ohne Sortierung

Kopien Anzahl: 4

Startwert des Globalen Zählers: 1

Seitenabmessungen:	210,00 mm x 297,00 mm
Anzahl Etiketten:	16- (Seiten:1)
Bisher gedruckt:	<input type="text" value="1"/>
Kopien:	<input type="text" value="4"/>
<input type="checkbox"/>	Sortierte Ausgabe (Beispiel: 1,1,1,2,2,2,3,3,3 ...)
<input type="checkbox"/>	Druckreihenfolge umkehren

Ausgabe:

Etikett 1 1	Etikett 2 2	Etikett 3 3	Etikett 4 4
Etikett 1 5	Etikett 2 6	Etikett 3 7	Etikett 4 8
Etikett 1 9	Etikett 2 10	Etikett 3 11	Etikett 4 12
Etikett 1 13	Etikett 2 14	Etikett 3 15	Etikett 4 16

Endwert Globaler Zähler: 16

(3a) Druck ohne Sortierung

Kopien Anzahl: 4

Startwert des Globalen Zählers: 1

Seitenabmessungen:	210,00 mm x 297,00 mm
Anzahl Etiketten:	16- (Seiten:1)
<hr/>	
Bisher gedruckt:	<input type="text" value="1"/>
Kopien:	<input type="text" value="4"/>
<input checked="" type="checkbox"/>	Sortierte Ausgabe (Beispiel: 1,2,3,1,2,3,1,2,3 ...)
<input type="checkbox"/>	Druckreihenfolge umkehren

Ausgabe:

Etikett 1 1	Etikett 1 2	Etikett 1 3	Etikett 1 4
Etikett 2 5	Etikett 2 6	Etikett 2 7	Etikett 2 8
Etikett 3 9	Etikett 3 10	Etikett 3 11	Etikett 3 12
Etikett 4 13	Etikett 4 14	Etikett 4 15	Etikett 4 16

Endwert Globaler Zähler: 16